



verschiedene Autoren

## **Endspurt Vorklinik: Set Die Skripten fürs Physikum**

3., vollständig überarbeitete Auflage,  
Thieme 2015,  
14 Skripten  
Preis: 179,99 €

ISBN: 9783132210035

Wenn das Physikum näher rückt, ist die Entscheidung für Lehrbücher oder Skriptenreihen wichtig. Medilearns, Endspurts oder doch ein dickes Buch? Je nachdem mit wem man spricht wird das eine oder andere empfohlen – was für Euch geeignet ist müsst ihr selbst herausfinden. Ich habe mich letztendlich für die Endspurts entschieden und war sehr zufrieden damit. Warum und welche Vor- und Nachteile die Skriptenreihe hat möchte ich im Folgenden kurz darstellen.

Verwendung: Die Endspurts sind konzipiert zur Vorbereitung auf das Physikum. Trotzdem kann ein Blick hinein in früheren Semestern durchaus hilfreich sein, um sich einen Überblick über die Themenbereiche zu verschaffen oder als Einstieg in ein neues Thema. Zur Klausurvorbereitung z.B. auf in Physiologie fand ich persönlich die Skripte nicht ausreichend.

Gliederung und Gestaltung: Die 14 Skripte setzen sich aus folgenden Heften zusammen: 1 Physik, 1 Chemie, 1 Biologie, 1 Psychologie/Soziologie, 1 Histologie, 3 Anatomie, 3 Physiologie, 3 Biochemie. Jedes Skript besteht aus 3-4 Lernpaketen, sodass es insgesamt 50 dieser Lerneinheiten gibt. Thieme empfiehlt ein Lernpaket pro Tag, allerdings fand ich den Umfang sehr unterschiedlich und brauchte z.T. weniger, meist aber mehr Zeit. Das praktische an dem Angebot von Thieme ist, dass man auf ihrer Internetseite (<https://examenonline.thieme.de/>) nach Lernpaketen kreuzen kann und so sicher kein Themen vergisst. Allerdings enthalten diese Sitzungen Fragen ab 2006, sodass es z.T. 350 Fragen pro Lernpaket sind, was ich persönlich übertrieben finde, v.a. weil auch viele Wiederholungen auftauchen. Da kann man sich aber mit einer „individuellen Sitzung“ behelfen, bei der man die gewünschten Examen auswählen kann.

Ein Lernpaket umfasst min. ein Kapitel, welches wiederum in Unterkapitel gegliedert ist, sodass man den Überblick behält und auch das Gefühl hat öfter einen Punkt abhaken zu können (ich habe mir zur Übersicht eine Liste mit Unterkapiteln zum Abhaken angelegt). Die Überschriften sind farbig hervorgehoben, genauso wie Kästen mit Lerntipps z.B. zu schwierigen Themen, IMPP-Fragen, beliebten mündlichen Themen, aber auch zu Eselsbrücken. Zum besseren Verständnis sind zahlreiche Abbildungen enthalten, welche aber nicht in allen Fächern ausreichen (siehe Anatomie).

Alle Inhalte, zu denen das IMPP seit Frühjahr 2008 Fragen gestellt hat, sind im Text gelb hervorgehoben. Diese Aussagen werden dann nochmal in sog. Fazit-Kästen zusammengefasst dargestellt (wie oft etwas abgefragt wurde, lässt sich an den danebenstehenden Ausrufezeichen erkennen). Diese Markierungen fand ich hilfreich, da ich

manche Abschnitte dann doch genauer gelesen habe, über die ich ansonsten wohl eher schnell drüber gelesen hätte. Und die Kästen bieten nach kleineren Lernabschnitten nochmal die Möglichkeit, das (für das Schriftliche) Wichtigste zu wiederholen, wozu z.T. auch Formeln zählen.

Anmerkungen zu den einzelnen Fächern:

Anatomie: Kann keinen Atlas ersetzen, der Platz für Abbildung ist beschränkt, eher zum Wiederholen (v.a. fürs Mündliche) oder zum Überblick verschaffen (Knochen, Muskeln).

Physik, Chemie: viele Rechenbeispiele mit Lösungsweg. Super zum Kennenlernen und Nachvollziehen der Aufgabentypen bei denen man Rechnen muss – es sind beim Kreuzen gefühlt immer wieder die gleichen.

Physiologie: Da ich in Physiologie vorher mit dem Kurzlehrbuch von Ulfig (Thieme) gelernt hatte, waren die Endspurts zur Physikumsvorbereitung ideal, weil diese sozusagen eine Kurzfassung des Kurzlehrbuchs sind (teils gleicher Wortlaut, nur etwas weniger ausführlich). Die Skripte sind eher zum Wiederholen geeignet, zum Lernen von neuen Themen fand ich sie zu knapp, da gerade in Physiologie Lernen auf Verständnis vorteilhaft ist und hier zwar das Wichtigste dargestellt ist, aber die Erklärungen doch etwas kurz sind.

Medizinische Psychologie und Soziologie: In diesem Fach habe ich zuerst mit den Medilearns gearbeitet, die die Themen zwar anschaulich vermitteln, mir aber zu unübersichtlich waren. Das Endspurtskript ist meiner Meinung nach besser strukturiert, sodass mir das Lernen leichter fiel.

Biochemie: Die Endspurts sind mir in Biochemie zugegebenermaßen teilweise etwas zu ausführlich. Den Auf- und Abbau jeder einzelnen Aminosäure habe ich teils nur überflogen, genauso wie detailliert dargestellte Fettsynthesewegschritte. Sonst sind die Skripte dank ihrer Bebilderung und relativ genauen Darstellung der Stoffwechselwege angenehm zum Lernen. Toll fand ich auch Abbildungen zur Systematik von Stoffen z.B. der Lipide, die ich in den Medilearns (die ich vorher verwendet hatte) vermisst habe.

Fazit: Die Endspurt Skriptenreihe hat mir die Vorbereitung aufs Physikum, insbesondere aufs Schriftliche, erleichtert. Vorteile sind der gut strukturierte und übersichtliche Aufbau, die meist gelungene Balance zwischen kompakten und prägnanten Erklärungen und Ausführlichkeit und die Einteilung in Lernpakete zum Kreuzen. Als Nachteil könnte man den Preis aufführen, allerdings halte ich ihn für gerechtfertigt.

Für welches Buch oder welche Reihe Du Dich auch entscheidest – viel Erfolg beim Physikum!